PRIME TECH®

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG





AACHTUNG

Das Leben anderer hängt von der sicheren Installation dieser Vorrichtung ab. Daher ist es wichtig, alle Anleitungen, die zu den Produkten mitgeliefert werden, genau zu lesen und zu befolgen. Zusätzlich sind unten weitere wichtige Sicherheitsmaßnahmen und -vorkehrungen aufgelistet, die Sie befolgen sollten.



ACHTUNG

Die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs beträgt 120 Kilometer pro Stunde. Halten Sie sich strikt an die Installations-und Bedienungsanleitung.

SPEZIFIKATIONEN

Eingangsspannung
Eingangsstrom
18,5 Ampere
Ausgangsspannung
maximal 222W

Eingangsspannung
Eingangsstrom
Ausgangsspannung
maximal 222W

TEILE LISTE

| HAKEN | 2 Stck. |
|--------------------|---------|
| ABSTANDSSCHEIBE | 8 Stck. |
| SCHRAUBE | 2 Stck. |
| ABSCHLUSS SCHRAUBE | 2 Stck. |
| HAKENHALTERUNG | 2 Stck. |
| EINSTELLSCHRAUBE | 2 Stck. |

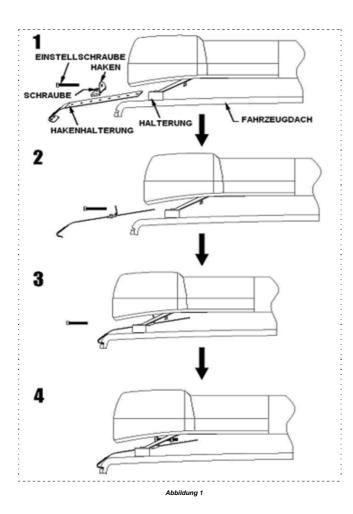
VOR DER INSTALLATION

- Zur korrekten Montage der Warnleuchte benötigen Sie ein gutes Verständnis für fahrzeugelektrische Vorgänge und Systeme sowie Fertigkeiten zur Inspektion von Sicherheitsausrüstungen.
- Bei Bohrarbeiten am Fahrzeug muss sichergestellt sein, dass beide Seiten der Fläche von allem frei sind, das beschädigt werden könnte.
- Das Lichtsystem sollte häufig überprüft werden, um zu gewährleisten, dass es richtig funktioniert und sicher am Fahrzeug befestigt ist.
- Konsultieren Sie die Montageanleitungen desjeweiligen Produktes für zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen und Informationen.
- Bewahren Sie die Anleitungen an einem sicheren Ort auf und greifen Sie bei Wartung und/oder Wiedereinbau des Produktes darauf zurück.

Befolgen Sie die Sicherheitsvorkehrungen und -anweisungen nicht, kann dies bei Ihnen oder anderen Personen zu Sachschäden, ernsthaften Verletzungen oder sogar zum Tode führen.

WÄHREND DER INSTALLATION

- Schließen Sie das System nicht an die Fahrzeugbatterie an, bevor nicht alle anderen elektrischen Anschlüsse vorgenommen wurden, alle Bauteile befestigt sind und Sie überprüft haben, dass es keinen Kurzschluss gibt.
- Die Haken werden anhand von Teilen aus dem Befestigungsset montiert.



INNENANORDNUNG

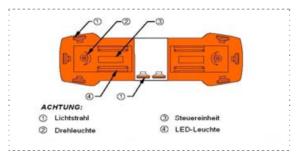
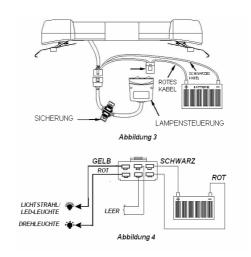


Abbildung 2

SCHALT PLAN



INSTALLATION

Platzieren Sie die Warnleuchte auf dem Fahrzeugdach an der gewünschten Stelle. Üblicherweise sollte das Bauteil in etwa über dem Kopf des Fahrers installiert werden. Berufen Sie sich dabei auf die Anweisungen, die dem Befestigungsset beigefügt sind.

Sind die Haken unsachgemäß verankert, kann Wasser ins Fahrzeuginnere dringen. Stellen Sie sicher, dass die Haken über oder nahe der mittleren Türsäule verankert werden.

Platzieren Sie die Haken auf dem Fahrzeugdach wie in Abbildung 1 angegeben.

NACH DER INSTALLATION

Nach dem Aufbau gemäß Abbildung 3 oben schließen Sie die Vorrichtung an den Stromkreislauf an und betätigen Sie die Lampensteuerung. Die Lampen werden nun umfassend geprüft.



ACHTUNG

Durch die Verwendung dieses oder jeglichen anderen Gerätes kann nicht gewährleistet werden, dass alle Fahrer das Warnsignal wahrnehmen bzw. darauf reagieren können oder werden. Betrachten Sie Ihre Vorfahrt nicht als selbstverständlich. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sicher voranzukommen, wenn Sie in eine Einmündung biegen, entgegen der Verkehrsrichtung fahren, sich auf hohe Geschwindigkeit einstellen oder Fahrbahnen überqueren. Die Leistungsfähigkeit dieser Warneinrichtung hängt von der korrekten Befestigung und Verkabelung ab. Lesen und befolgen Sie daher die Anweisungen des Herstellers vor Installation und Nutzung der Vorrichtung. Der Fahrzeugführer muss täglich sicherstellen, dass alle Bestandteile der Vorrichtung einwandfrei funktionieren. Während des Einsatzes muss der Fahrzeugführer gewährleisten, dass die Projektion des Warnsignals nicht durch Fahrzeugbauteile (z.B. offener Kofferraum oder Türen), Personen, Fahrzeuge oder sonstige Hindernisse blockiert wird. Diese Ausrüstung darf nur von autorisiertem Personal verwendet werden. Die Nutzer sollten alle Bestimmungen bezüglich der Warnsignale verstehen und befolgen. Des Weiteren sollten alle geltenden hiesigen, staatlichen und Bundesgesetze sowie Vorschriften geprüft werden.